

## Reinigung am Heimatstandort und unterwegs

- 1. Zweck:**  
allgemeines Verfahren für die Reinigung von Equipment
- 2. Anwendungsbereich:**  
Van den Bosch
- 3. Verantwortung:**  
Planer und Fahrer

**4. Arbeitsweise:**

In unserer Branche, dem Silo- und Tanktransport, transportieren wir die Produkte unserer Kunden ohne Verpackung, denn die Funktion der Produktverpackung übernehmen unsere Tanks. Unsere Tanks, Schläuche und Verbindungen kommen in direkten Kontakt mit dem Produkt. Gerade deshalb ist es wichtig, dass diese beim Beladen bei unseren Kunden perfekt gereinigt sind.

**Vor der Reinigung wird Ihr Planer:**

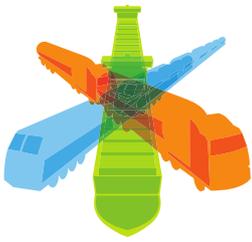
- die Reinigung buchen;
- die Reinigungsstation planen;
- melden, welche frühere(n) Fracht(en) in dem Tank befördert wurden;
- melden, welche besonderen Reinigungsanforderungen gelten (oft gibt es kundenspezifische Reinigungsanforderungen)



**Wichtige Punkte, die es bei der Reinigung zu beachten gilt**

- Tragen Sie je nach Tätigkeit die erforderliche PSA.
- Bevor Sie etwas lösen, vergewissern Sie sich, dass der Tank drucklos ist.
- Denken Sie beim Öffnen der Ladeeinheit an alle Risiken, wie das Vorhandensein von Gasen (Stickstoff usw.). Achten Sie darauf, ob es gelbe Plomben gibt.





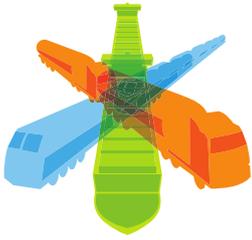
- Prüfen Sie, ob Restladung vorhanden ist. Falls noch vorhanden, melden Sie dies der Reinigungsstation und dem Planer.
- Entfernen Sie die Stickstoff-Warnaufkleber. Nach der Reinigung müssen diese entfernt worden sein.
- Seien Sie bei ADR-/Gefahrstoffen besonders vorsichtig. Es kann gefährliche Rückstände geben, wie z. B. Gase.
- Seien Sie sich der besonderen Gefahren einer Reinigung bewusst: Es werden (aggressive) Reinigungsmittel, heißes Wasser, Dampf usw. eingesetzt. Außerdem können Sie in den Strahl einer Hochdrucklanze gelangen.
- Vorsicht: Bei der Reinigung besteht aufgrund des Wassers und der Produktreste auf dem Boden ein hohes Risiko, auszurutschen oder zu stürzen.
- Wenn Sie sich bei einer Reinigungsstation melden, müssen Sie die Reinigungsdaten auf Ihrem Trimble-Bordcomputer oder in der App zur Verifizierung der Reinigungsbuchung vorzeigen können.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Deckelknebel gelöst sind, alle Blindkappen, Entlüftungsventile, Rückschlagventile und andere Verbindungen gelöst wurden und die Schläuche aus dem Schlauchkanal heraushängen (Blindkappen nicht entfernen), damit sie gereinigt werden können.
- Holen Sie alle benutzten Verbindungen und sonstigen Hilfsstücke aus ihren Behältern.
- Wenn Sie sich während der Reinigung nicht in der Halle aufhalten dürfen oder wenn die Reinigung bereits abgeschlossen ist, bevor Sie den Anhänger oder Container abholen, sollten Sie alles im Rahmen Ihrer Möglichkeiten überprüfen. Es ist zum Beispiel nicht möglich, alles zu kontrollieren, wenn alles bereits vollständig versiegelt ist.

### Nach der Reinigung

- Vergewissern Sie sich, dass Sie alles kontrolliert haben, bevor Sie das Gelände der Reinigungsstation verlassen.
  - Bitte beachten Sie: Sobald Sie das Reinigungszertifikat unterschrieben haben, geht die Reinigungsstation davon aus, dass Sie die Reinigung als gut durchgeführt akzeptiert haben. Dann gibt es keine Möglichkeit mehr, darauf zurückzukommen!
- Lassen Sie die Restfeuchtigkeit der Ladeinheit immer gut verdampfen. Besonders bei kalten Außentemperaturen ist dies nötig, um Kondensation zu vermeiden.
- Führen Sie eine gründliche **Sichtkontrolle** durch. Beginnen Sie dabei oben auf dem Tank oder Silo an der Vorderseite und arbeiten Sie sich dann nach hinten vor.

### Kontrollieren Sie dann:

- die Rückseite und die Ausläufe, falls diese sich seitlich befinden
- die Luftröhren auf Restwasser
- bei einem Siloanhänger den Luftverteiler und die Rückschlagventile
- die Schläuche und Schlauchkanäle
- lose Verbindungen und sonstige Hilfsstücke
- die Aufbewahrungskästen; sie müssen sauber und trocken sein
- Kontrollieren Sie die Plomben, wenn Sie die Ladeinheit nicht selbst versiegelt haben.
- Kontrollieren Sie, ob die Daten der Ladeinheit korrekt auf dem Reinigungszertifikat angegeben sind.
- Kontrollieren Sie, ob **alle** Plombennummern auf dem Reinigungszertifikat stehen, einschließlich der zu viel bereitgestellten Plomben. Alle bereitgestellten Plomben müssen an der Ladeinheit befestigt sein.



- Kontrollieren Sie, ob die vorherige(n) Fracht(en) auf dem Reinigungszertifikat (wie Sie es von Ihrem Planer erhalten haben) korrekt aufgeführt ist bzw. sind. Eine falsche Beschreibung des vorherigen Produkts kann ebenfalls zur Ablehnung des Tanks an der Ladeadresse führen.
- Kontrollieren Sie, ob alle Arbeiten auch auf dem Reinigungszertifikat aufgeführt sind (mithilfe von EFTCO-Codes auf der Rückseite des Zertifikats).

Steht kein Code auf dem Zertifikat, ist die Arbeit nicht erledigt. Dies führt in der Regel zur Ablehnung an der Ladeadresse.

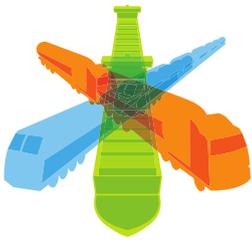
EFTCO European Cleaning Document		ATCON	
www.eftco.org		www.atcon.nl	
ts tank cleaning service		NL ATCN06578948	
2 Referentie: Maat / Customer reference number* 1-000000000		3 Volger: / Serial number 437482	
4 Klant / Customer Van den Bosch Transporten BV HOOGVEEN 10-12 3480 EM, ER NETHERLANDS		5 Identificatie: / Identification numbers Veerthuis / Vehicle Tank, Container, IBC / Tank, Container, IBC 1227 CH-76-7K	
6 Productaanf: / of product* Food		7 Volgende lading / Next Load*	
8 Laatste lading / Previous load		9 Reinigingsprocedures / Cleaning Procedures	
Comp. UN N° 1 CORN STARCH 2 3 4 5 6 7		EFTCO Code / Omschrijving / Description* P10.C10.P10	
Comp. 10 Aanvullende werkzaamheden / Additional Services 1x P30 1x E55 1x E90 1x E50 1x E90			
11 Opmerkingen / Comments Prev. products: CORN STARCH, CORN STARCH		Seals a70761, a70762, a70763, a70764, a70765, a70766, a70767, a70768, a70769, a70770	
12 Naam reiniger / Name cleaner* Jansen van den Boom		13 Datum, Tijd In / Datum, Tijd uit 22-10-2018 08:20:00 22-10-2018 08:39:00	
Het tankreinigingsstation en de chauffeur bevestigen dat bovengenoemde diensten om de tank te reinigen werden uitgevoerd (zie EFTCO definitie van 'gerenigd'). / The cleaning station and the driver confirm that the above services to clean the tank have been carried out (see EFTCO definition of 'clean').			
14 Tankreinigingsstation / Cleaning Station Naam / Name Jans Tank Cleaning Sint-Oedenrode Handtekening / Signature		15 Chauffeur / Driver* Naam / Name Handtekening / Signature	

1. Daten der Ladeinheit (Tank/Silo/Containernummer)
2. Produktart (Food/Non-Food/chemisch)
3. Vorherige Fracht
4. Reinigungsverfahren
5. Zusätzliche Dienstleistungen
6. Vorherige Frachten
7. Plombennummern
8. Datum Start-/Endzeit
9. Unterschrift

## Kontrollen und Inspektionen

- Stellen Sie sicher, dass das Silo drucklos ist, bevor Sie beginnen! Prüfen Sie, ob der Entlüftungshahn geöffnet ist.
- Vor allem die Schläuche, der Entladebogen und das Rückschlagventil sollten extra kontrolliert werden, da sich regelmäßig noch Produktreste im Rückschlagventil sowie im Vakuumventil befinden!
- Entladeboden, Metallrührwerk oder Auflockerung, Entladebogen, Absperrklappe und Rückschlagventile im Rührwerk und im Entladebogen manuell reinigen und prüfen.





- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Luftleitungen oder im Luftverteiler zurückbleibt!



- Reinigen Sie die Verbindungen und den Verbindungskasten, auch die des Lkw.

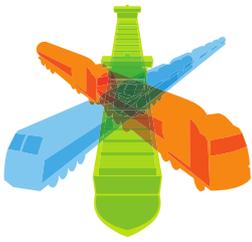


- Prüfen Sie nach der Reinigung immer, ob das Silo/der Silocontainer sauber und trocken ist.
- Prüfen Sie vor dem Wiedereinsetzen von Blindkappen bzw. Schließen von Deckeln, ob alle Dichtungen richtig sitzen und trocken und sauber sind.
- Muss das Silo versiegelt werden, muss dies mithilfe des Zollseils erfolgen, das quer durch alle Deckel, Kappen, Entlüftungs- und Ablassventile geführt werden muss (siehe Verfahren Siloversiegelung).
- Im Zweifelsfall immer versiegeln oder die Planungsabteilung kontaktieren.
- Hinweis: Lassen Sie den Entlüftungshahn nach der Reinigung immer offen, damit im Silo beim Abkühlen kein Unterdruck entsteht. Verwenden Sie den Insektenfilter, um das Eindringen von Insekten in das Silo zu verhindern.

### **Checkliste nach der Reinigung**

- Ist das Silo innen richtig sauber? Achten Sie dabei besonders auf die Unterseite der Deckel und Mannlöcher.
- Dichtungen und Abdeckungen sind sauber und befinden sich am richtigen Platz.
- Deckel sind geschlossen.
- Entlüftungshahn ist offen.
- Insektenfilter ist sauber und an seinem Platz.





- Verbindungen und Entladebogen sind gereinigt und verstaut. Kontrollieren Sie auch die Funktionalität und Sauberkeit des Rückschlagventils im Entladeboden.



- Schläuche gereinigt und trocken, Blindkappen fixiert.
- Schlauchkanäle sind gereinigt.



- Schlauchkanäle sind an beiden Seiten versiegelt.
- Alle Plombennummern sind auf dem Reinigungszertifikat angegeben.
- Reinigungszertifikate wurden in mehrfacher Ausfertigung bereitgestellt.
- Versiegelung nach dem Siloversiegelungsverfahren.